

Stiftungsbrief

Nachrichten der Bürgerstiftung Braunschweig | Dezember 2014 | Ausgabe 6/2014

Frohes Fest



5. Braunschweiger Erbrechtstage



Stiftertreffen



3. Braunschweiger Vorlesetag



Stadtteilführungen



Liebe Freunde und Förderer,
mit fünf Jahren freut man sich auf Weihnachten und Ostern oder auch über einen braunen Bären!
Und worüber freuen Sie sich?
Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr mit Ihnen und wünschen Ihnen und Ihren Lieben frohe Festtage und den bestmöglichen Start in das neue Jahr.
Ihr
Vorstand der Bürgerstiftung Braunschweig



K. Heidemann-Thien
Karin Heidemann-Thien
Ulrich E. Deissner
Ulrich E. Deissner
Rolf Dumke
Rolf Dumke
Joachim Roth
Joachim Roth
Günther Knorr
Günther Knorr



Jazzfrühschoppen



Bürgersingen



Das goldene Herz



Kleine Türmer



Großer Türmer

Treppenhausparty



Die Gastgeber:

Christian Auerswald (Auerswald), Christian Berlinecke (Ihlemann), Dirk Bode (fme), Richard Borek jun. (Borek), Holger Bormann (Autohaus Bormann), Tilo Geipel, Christoph Gmyrek (Gmyrek), Martin Ihlemann (Ihlemann), Michael Ihlemann (Ihlemann), Lars Kroschke (sign point), Marc Kuhn (cotton-n-more), Florian Rehm (Jägermeister), Andreas Sander (KOSATEC), Jochen Schurer (B-W-S), Daniel Steinke (HDS Consulting), Sven Streiff (Setron), Anthony Wandt (Wandt), Marcus Wendt (Wentronic), Michael Wendt (Wentronic)

Zum mittlerweile 20. Mal fand am 25. Juli 2014 die „Treppenhausparty“ unter dem Motto „Tradition im Wandel“ statt. Ort des Geschehens war das diesem Motto mehr als gerecht werdende geschichtsträchtige Rittergut Lucklum. Über 500 Gäste waren der Einladung der Gastgeber, dem regionalen Unternehmerstammtisch, gefolgt und sorgten für eine bunte Mischung quer durch Wirtschaft und Kultur aus der Umgebung. Ins Leben gerufen hat die Treppenhausparty vor etwa 25 Jahren der damalige Feldschlößchen-Chef Dr. Klaus Schuberth, der seinerzeit das Treppenhaus der Brauerei zur Partymeile machte. Im Laufe der Jahre schlief diese schöne Tradition dann ein, bis sie 2012 von besagtem Stammtisch im ehemaligen Feldschlößchen-Gebäude glücklicherweise wieder zum Leben erweckt wurde.

„Feiern für einen guten Zweck“ – so könnte ein weiteres Motto des Abends

TÜRMER als Buch „held“

Von der Idee bis zur Aufstellung zeigt unsere Dokumentation die einzelnen Stationen des TÜRMER von Klaus Stümpel.

Das 120-seitige Buch kann man auf unserer Homepage ansehen oder zum Selbstkostenpreis von 19,90 Euro in unserer Geschäftsstelle bestellen.

lauten; denn die Gäste waren angehalten, auf Geschenke zu verzichten und vielmehr für die sprichwörtlich „Gute Sache“ zu spenden.

In diesem Jahr flossen die Mittel der überaus großzügigen Spender in Projekte der Bürgerstiftung Braunschweig und der Curt Mast Jägermeister Stiftung, Wolfenbüttel, die sich beide über stattliche Zuwendungen freuen dürfen.

Ulrich E. Deissner zeigt sich beeindruckt: „Die regionalen Unternehmer haben uns mit ihrer großzügigen Geste sprachlos gemacht. Insofern kann ich nur Danke und immer wieder Danke sagen.“

Getreu dem Motto „Tradition im Wandel“ soll die Treppenhausparty künftig ein fester Bestandteil der Region werden und sprichwörtlich an die unterschiedlichsten Orte „wandeln“ – einzig ein Treppenhaus ist dabei Bedingung!

Es ist nicht über den Buchhandel beziehbar. Bestellungen bitte per E-Mail, Fax oder persönlich.



Gesucht: Ehrenamtliche Helfer auf vier Pfoten

Ehrenamtliche Helfer auf vier Pfoten wünscht sich der Malteser-Hilfsdienst in Braunschweig. Die Retter suchen weitere Hunde und Hundeführer für den seit nunmehr drei Jahren bestehenden Besuchshunde-Dienst, gefördert durch die Bürgerstiftung Braunschweig und die „Tiere helfen Menschen - Stiftung“. Mittlerweile sind 18 Teams in ebenfalls 18 Einrichtungen tätig.

Dabei besuchen speziell ausgebildete Begleithunde auf Wunsch Alten- und Pflegeheime, Krankenhäuser, Kindergärten oder Privathaushalte, um Menschen aufzumuntern. Der Malteser-Stadtbeauftragte Frank Stautmeister sagt: „Unser Besuchshunde-Dienst wird sehr gut angenommen. Deshalb wäre es schön, wenn sich weitere Hundehalter fänden, die mit ihrem Tier dabei sein möchten. Wir übernehmen die Ausbildung der Kandidaten.“

Weitere Informationen gibt es bei Grit Kärst unter der Telefonnummer 0177 170 16 69.

Bürgersingen

Es wird leider immer nur gemeckert

Zu diversen Leserbriefen:

Mir ist schon lange aufgefallen, dass es hauptsächlich Leserbriefe gibt, in denen Kritik geäußert, geschimpft und bemängelt wird. Gibt es auch Positives, Schönes zu berichten? Ich habe da etwas: Ganz wunderbar finde ich das Bürgersingen an der Magnikirche im Sommer jeden Mittwoch, veranstaltet von der Bürgerstiftung. Die wechselnden Chöre und die vielen Bürger, die zu dieser Veranstaltung kommen, zeigen, dass es doch viele Menschen gibt, die sich gern treffen, um miteinander zu singen. Ich war schon im letzten Jahr dabei und freue mich auch jetzt auf jeden Mittwoch. So werden altbekannte Lieder am Leben erhalten. Ich wünsche mir, dass noch mehr jüngere Leute den Weg zum Magniplatz finden.

Karin Wittenberg, Braunschweig

Aus der Braunschweiger Zeitung vom 8.09.14. Jeden Mittwoch von 17.15 bis 18.00 Uhr auf dem Magnikirchplatz!

Am 13. Mai 2015 geht es wieder los!

24.000 Euro für Instrumente an der HvF übergeben

An der Hoffmann von Fallersleben Schule konnte jetzt durch die gemeinsame Förderung von Stiftungen und Förderverein das Bläserprojekt für 24 Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen begonnen werden. Die Bürgerstiftung Braunschweig gemeinsam mit den von ihr verwalteten Treuhandstiftungen „Wolfgang und Christa Heinze – Stiftung“ und der Dr. M. Wagner Stiftung, der Hans-und-Helga Eckensberger Stiftung und der Förderverein haben die 24.000 Euro für

die Anschaffung der Instrumente zusammengebracht. Hinter dem Bläserprojekt steht die Idee, Fünftklässlern die Möglichkeit zu geben, mit wenig Aufwand ein Instrument zu lernen. Instrumente sind teuer und stellen für viele Familien eine Herausforderung dar. Daher stellt die Schule den Kindern die Instrumente zur Verfügung. So können die Kinder zwei Jahre lang ein Blasinstrument lernen und gemeinsam zu einem kleinen Orchester zusammen-

wachsen. Die Idee dazu hatte Musiklehrer Fabian Grund, der die Kinder aus allen Klassen zusammenholt und proben lässt. Der Instrumentalunterricht wird in Kleingruppen durch „Fit in music“ erteilt.

Der 10jährige Jannis Pinkert ist jetzt der einzige Tubist der HvF und trägt stolz das Instrument zu den Proben. Seine Mitschülerin Ceren Beyaz übt täglich mindestens 10 Minuten Querflöte, manchmal bleibt ihr aber auch die Luft weg.



Foto: Karsten Mentasti, v.l.: Ulrich E. Deissner, Dr. Wolfgang Müller, Jannis, Musiklehrer Fabian Grund, Ceren, Rike Henties, Ilona Gerhardy-Grotjahn

BIOMOD-Team in Boston

Bei BIOMOD handelt es sich um einen wissenschaftlichen Wettbewerb des Wyss-Institutes der Harvard University, welcher seit 2011 jährlich stattfindet. Zielsetzung ist die Modifikation der Moleküle des Lebens, sodass ihnen eine innovative Anwendung zugeordnet werden kann. Der Wettbewerb setzt sich aus der wissenschaftlichen Erarbeitung des Projektes, der Erstellung einer eigenen Internetseite sowie einer Präsentation in Boston zusammen.

Die Projektidee des Braunschweiger Teams Nanoscooter ist der Bau eines Autos im Nanomaßstab, welches aus DNA aufgebaut und mittels Platinkatalyse angetrieben wird. Außerdem wurde eine gezielte Lenksteuerung des Fahrzeuges entwickelt.

Die im Rahmen des Projektes erzielten Forschungsergebnisse können sowohl im medizinischen und pharmazeutischen Bereich beim gezielten Transport von Medikamenten als auch im biophysikalischen und spektroskopischen Bereich zum wissenschaftlichen Fortschritt beitragen.

Am 2. November haben sich die Braunschweiger unter den besten Teams platziert und dafür eine Goldmedaille erhalten. Außerdem konnten die Studenten mit dem selbst entworfenen Outfit den Preis für das beste T-Shirt gewinnen.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!!!!



12 x Braunschweig in 2015

Von dem Erfolg der Stadtteilführungen sind die Stadtteilheimatpfleger ebenso angenehm überrascht wie wir. Auch in 2014 wurden viele Führun-

gen mehrfach angeboten wegen der großen Nachfrage. Natürlich geht es auch im neuen Jahr weiter.

Datum	Ort	Führer
28. Januar 15	Innenstadt	Elmar Arnhold
6. Februar 15	Geitelde	Otto Dierling
13. März 15	Gliesmarode	Hans-Jürgen Möhle
8. April 15	Melverode	Ingrid Weiss, Prof. Dr. Wolfgang Meibeyer
9. Mai 15	Harxbüttel	Peter Dietrich
6. Juni 15	Schapen	Hartmut Leng
18. Juli 15	Waggum	Heinz Georg Pentsch
August 15	Eintracht-Stadion	Stadionführer
10. September 15	Weststadt	Edmund Heide
15. Oktober 15	Schwarzer Berg	Jochen Schmidt
20. November 15	Hondelage	Dieter Kühn
19. Dezember 15	Veltenhof	Bernd Maul

Den gedruckten Flyer mit ausführlichen Informationen und den Anmeldedaten erhalten Sie ab Mitte Dezember in der Geschäftsstelle der Bürgerstiftung, im Vorraum der Stadtbli-

othek und in der Bürgerinformation im Rathaus. Alle Daten finden Sie natürlich auch auf unserer Homepage www.buergerstiftungbraunschweig.de.

Lesen macht Spaß!



Foto: Karten Mentasti

Die Schüler und Schülerinnen genießen es sichtlich, so viele neue Bücher zur Auswahl zu haben, und die „Vorleser“ stehen auch schon bereit. Durch eine Spende der „Ulrich Perschmann Stiftung“ in Höhe von 5.000 EUR kann auch die Grundschule Stöckheim wieder viele neue Geschichten zum Le-

sen und Vorlesen für die Schüler anschaffen. Die Schulleiterin Anette Merkel (im Bild rechts) bedankte sich bei Justus Perschmann und bei Ulrich E. Deissner, die sich in dem gemütlichen Leseraum getroffen haben.

BürgerKolleg – Neues Programmheft für 1. Halbjahr 2015

Seit nunmehr 2 Jahren bietet die Bürgerstiftung gemeinsam mit der Volkshochschule Braunschweig Seminare für ehrenamtlich aktive Menschen an. Über 50 Kurse haben seit dem Start bereits stattgefunden.

Die Termine für das 1. Halbjahr 2015 finden Sie ab sofort auch in einem kleinen Programmheft in gedruckter Form. Es liegt in Räumen der VHS sowie an weiteren öffentlichen Orten in Braunschweig aus.

Sie können es auch gern per Post anfordern, wenn Sie es im Verein oder an weitere Interessierte verteilen möchten.

Melden Sie sich einfach in unserer Geschäftsstelle (0531 480 39 8 39).

Sie sind auch ehrenamtlich aktiv in einem Verein, einer Initiative oder allein? Wir bieten Ihnen Fortbildung zu verschiedenen Themen wie Vereinsrecht, Öffentlichkeitsarbeit, Teamentwicklung, soziale Medien und vieles mehr.

Schauen Sie mal auf www.buergerkolleg-braunschweig.de und melden sich zu unseren Seminaren an. Die Teilnahme ist kostenfrei!

**BürgerKolleg
BRAUNSCHWEIG**

**Fortbildung
für Ehrenamtliche
- kostenfrei! -**

**Seminarprogramm
Januar - Juni 2015***

www.buergerkolleg-braunschweig.de

BürgerKolleg - ein Projekt der
**BÜRGER
STIFTUNG
Braunschweig**

Wünsche für andere stiften



Zum Tag der Stiftungen am 1. Oktober haben wir – gemeinsam mit den anderen Stiftungskolleginnen und -kollegen im Haus der Braunschweigischen Stiftungen - Schüler gebeten zu malen, was Ihnen zu diesem Thema einfällt.

28 Plakate haben uns erreicht. Bei den jungen Künstlern haben wir uns persönlich mit einer Rallye durch unser Haus bedankt: Ein Gespenst hatte sich im Keller versteckt, der Löwe brüllte bei der Stiftung Nord LB Öffentliche, die Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz veranstaltete eine Schatzsuche und bei der Bürgerstiftung wurden Papierflieger mit Wünschen auf den Weg gebracht.

So haben wir uns an der bundesweiten Aktion beteiligt, um auf die gesellschaftliche Bedeutung von Stiftungen und das Stiften aufmerksam zu machen. „Stiftungen sind ein unverzichtbares Element der Gesellschaft, Projektträger und Innovationsschmieden und gewinnen zunehmend an Bedeutung.“, erklärte Dr. Gert Hoffmann, Präsident der Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz, das Engagement bei unserer Aktion.

Herausgeber:

Bürgerstiftung Braunschweig
Haus der Braunschweigischen Stiftungen
Löwenwall 16, 38100 Braunschweig
Fon 0531 48039839, Fax 0531 48039841
info@buergerstiftung-braunschweig.de
www.buergerstiftung-braunschweig.de
Braunschweigische Landessparkasse
IBAN DE97 2505 0000 0002 1087 77, BIC NOLADE2HXXX
Volkswagen Bank
IBAN DE74 2702 0000 1500 3162 27, BIC VOWADE2BXXX
Sparda-Bank Hannover
IBAN DE69 2509 0500 0001 9231 61, BIC GENODEF1509

Redaktion: Bettina Krause
Gestaltung: Malte Käferhaus